



\_\_\_\_\_  
Absender (Antragsteller):

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Verein der Gartenfreunde Freiburg-West e. V.

Bissierstr. 2 a

79114 Freiburg

Freiburg, den \_\_\_\_\_

**Antrag auf Genehmigung** \_\_\_\_\_

**Gewann: Untermetzgergrün/Obergrün (bitte ankreuzen)**

**Gartenummer:** \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Damen und Herren,

gem. Kleingartenordnung für Dauerkleingärtner der Stadt Freiburg in der jeweils gültigen Fassung wird nachfolgend Antrag gestellt für die Errichtung von (Zutreffendes bitte ankreuzen/ Nichtzutreffendes streichen):

- **Laube nach § 5 Abs. 2 als**
  - Neubau
  - Umbau/Ausbau

Lageplan, einschließlich Skizze vom Garten lt. Anlage Nr. \_\_\_\_\_

Angebot/Maße lt. Anlage Nr. \_\_\_\_\_

- **Freisitz nach § 5 Abs. 2 als**
  - Neubau
  - Umbau

Lageplan, einschließlich Skizze vom Garten lt. Anlage Nr. \_\_\_\_\_

Angebote/Maße lt. Anlage Nr. \_\_\_\_\_

- **Gewächshaus nach § 5 Abs. 3 (max. 7,5 m<sup>2</sup>)**
  - Lageplan lt. Anlage Nr. \_\_\_\_\_



- 
- Angebot/Maße lt. Anlage Nr....
  
  - **Kamin nach § 5 Abs. 9 (max. 190 cm hoch)**
    - Lageplan lt. Anlage Nr. \_\_\_\_\_
    - Angebot/Maße lt. Anlage Nr. \_\_\_\_\_
  
  - **Solaranlage nach § 5 Abs. 2 (max. Leistung 80 W)**

Angebot/Modell lt. Anlage Nr. \_\_\_\_\_

Hinweis: Mir ist bewusst, dass auf Verlangen des Vereins/der Stadt Freiburg die Vorlage eines statischen Nachweises verlangt werden kann. Dieser ist gegeben, wenn ausschließlich das vom Hersteller empfohlene Montagematerial sach- und fachgerecht verwendet wird.

- **Sonstiges:** (bitte ausführen und begründen, ggf. auf gesondertem Beiblatt)  
Bsp: Trampolin mit einem max. Durchmesser von 2,00 Metern.

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass andere Einrichtungen als in den Ziffern 1- 13 des § 5 nicht erlaubt sind. Insbesondere habe ich zur Kenntnis genommen, dass nicht zulässig ist:

- das Unterkellern – auch in Teilen – der Gartenlaube
  - das Aufstellen von ortsfesten Feuerstätten wie z. B. Holz-, Kohle- und Ölöfen in den Gartenlauben
  - das Betonieren, Asphaltieren oder in anderer Weise wasserundurchlässige Befestigen der Gartenwege
  - das Benutzen der Gartenlaube für gewerbliche oder Dauerwohnzwecke
  - die Verwendung von asbesthaltigen Materialien
  - das Anbringen von Antennen und Parabolspiegeln.

Hiermit beantrage ich für meinen Garten die Genehmigung zu dem/ n. o. g. Anliegen.

Für Rückfragen stehe ich jederzeit zur Verfügung.

Meine Telefonnummer lautet: \_\_\_\_\_

Mit freundlichen Grüßen

-----  
- Pächter-



---

## Hinweisblatt zum Antrag auf Genehmigung

### Gewann: Untermetzgergrün/Obergrün

Zum Antrag auf Erteilung einer Genehmigung für:

#### Allgemein:

Mit Anlage ist ein separates Beiblatt gemeint. Hierauf ist der Garten mit seiner Struktur zu zeichnen. In diese Struktur ist die beantragte Maßnahme einzuzeichnen.

#### Laube und Freisitz nach § 5 Abs. 2

Neubau/Umbau- oder Neubau

#### Lageplan, einschließlich Skizze vom Garten lt. Anlage

Neubau: in durchgezogener Linie

Umbau: Bestandslaube und Freisitz in gestrichelter Linie – bemaßt

Der neu beantragte Teil in durchgezogener Linie – bemaßt

Wichtig: Es müssen Maße angegeben werden:

Skizze 1: Position der Laube/Freisitz im Garten – Wo steht die Laube/Freisitz?

- Wo ist das Eingangstor zum Garten?
- Wo befindet sich die Laube/Freisitz im Garten?
- Angabe, wo Laube und Freisitz sich befinden
- Wie weit sind die Mauern von welcher Grenze entfernt?

Skizze 2: Hausskizze – Welche Maße hat die Laube?

- Längs- und Querseite
- Firsthöhe ab Fundament
- Dachüberstand einschließlich Dachrinne

#### Angebot/Maße lt. Anlage

#### Bitte auf separatem Blatt beantworten

Leitfragen: - Wird ein Fertigbausatz verwendet?

Falls ja: Bitte Angebot/Prospekt beifügen



---

Falls nein: Welches Material wird verwendet/in welcher Stärke?

Definition von: Wand – Dach – ggf. Innenausbau etc. : Beschreibung!

**Gewächshaus nach § 5 Abs. 3** (max. 7,5 m<sup>2</sup>)/**Kamin nach § 5 Abs. 9** (max. 190 cm hoch)

Lageplan lt. Anlage

Skizze 1: Position des Gewächshauses/Kamin – wo steht das Gewächshaus/Kamin?

Wo ist das Eingangstor zum Garten?

Wo befindet sich das Gewächshaus/Kamin im Garten?

Angabe, wo sich Gewächshaus/Kamin befinden

Wie weit sind die Mauern von welcher Grenze entfernt?

Angebot/Maße lt. Anlage

Bitte auf separatem Beiblatt beantworten

Leitfragen – Wird ein Fertigbausatz verwendet?

Falls ja: Bitte Angebot/Prospekt beifügen

Falls nein: Welches Material wird verwendet/in welcher Stärke?

Definition von: Wand – Dach – Beschreibung erforderlich

**Solaranlage nach § 5 Abs. 2** (max. Leistung 80 W)

Bitte auf separatem Beiblatt beantworten

Es besteht eine Limitierung auf max. 80 Watt. Diese ist nachzuweisen.

Hierzu wird eine Kopie des technischen Datenblatts der verwendeten/geplanten PV-Anlage dem Antrag beigelegt.

Zum Hinweis: „Mir ist bewusst, dass auf Verlangen des Vereins / der Stadt Freiburg die Vorlage eines statistischen Nachweises verlangt werden kann. Dieser ist gegeben, wenn ausschließlich das vom Hersteller empfohlene Montagematerial sach- und fachgerecht verwendet wird.“

Montage und Installation haben „fachgerecht“ stattzufinden.

Betreiber bzw. Eigentümer haften für die Verkehrssicherheit und dafür, dass Dritte nicht zu Schaden kommen können.

**Nicht zulässig** sind die nachfolgend genannten baulichen Anlagen oder Ausführungen:

- das Unterkellern – und auch in Teilen – der Gartenlaube
  
- das Aufstellen von ortsfesten Feuerstätten wie z. B. Holz-, Kohle und Öfen in den Gartenlauben
  
- das Betonieren, Asphaltieren oder in andere Weise wasserundurchlässiges Befestigen der Gartenwege
  
- das Benutzen der Gartenlaube für gewerbliche oder Dauerwohnzwecke
  
- die Verwendung von asbesthaltigen Materialien
  
- das Anbringen von Antennen und Parabolspiegeln.
  
- Sollte eine solche bauliche Anlage festgestellt werden, wird ein Rückbau gefordert. Eine gültige Baugenehmigung erlischt, wenn vom Antrag abgewichen wird, z. B. indem eine (Teil-) Unterkellerung umgesetzt wird, die nicht beantragt/eingezeichnet ist.